

U. Hoepli, Hofbuchhandlung in Mailand,
Antiquarium.

[3668] Ende Januar erscheint:
Antiquar. Katalog Nr. 68:

Geschichte Italiens.

Der hohen Herstellungskosten wegen kann ich diesen bedeutenden und umfangreichen Katalog,

7100 Nummern auf 380 Seiten,

nicht gratis, sondern nur gegen bar für 1 M 50 J abgeben, bringe jedoch diesen Betrag bei Bestellungen von über 10 M wieder in Abzug.

Mailand, 20. Januar 1891.

U. Hoepli's Antiquarium.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3658] Umgehend erbitte zurück alle in Kommission gelieferten Exemplare von

Koch von Berneck, Rundreisen in der Schweiz. IV. Auflage. 1890.

Nach dem ersten März nehme auf Grund dieser dreimal erfolgenden Aufforderung kein Exemplar mehr zurück.

Hochachtungsvoll

München, 18. Januar 1891.

Otto Weibrauch.

Zurück

erbitte alle à cond. gelieferten Exemplare von:

Moderne Novellen. Band II. apart.

(Dieser Band enthält: J. Dery, die Einwilligung. — M. von Difers, Ich oder Du. — und erschien Mitte Dezember vorigen Jahres.)

8°. 151 u. 8 S. 2 M ord., 1 M 50 J no.

Die schleunige Rücksendung dieses Bandes noch vor der Oster-Messe würde ich dankbar anerkennen.

Dresden, 20. Januar 1891.

E. Ehlermann.

Gift! Gift!

[3199] Wir ersuchen um umgehende Zurücksendung, da auf Lager fehlt:

Krummacker, Unser Großvater. Geb. Schmittbener, Psyche. Geb.

Bielefeld u. Leipzig, 20. Januar 1891.

Welhagen & Klasing.

[2957] Wegen Mangels an Exemplaren erbitte ich noch vor der allgemeinen Remission zurück:

Wischhoff, Eins ist noth! Ausg. A. u. B.

Nach dem 1. März d. J. eintreffende Remittenden würde ich unter Bezugnahme auf dies Inserat zurückweisen müssen.

Freiburg i/Schl., 17. Januar 1891.

Sermann Selber.

Umgehend zurück

[3568] erbitte ich:

Bähr, Gegenentwurf z. Entwurf e. B. G. Heft 1. 75 J netto.

Kassel.

Max Brunnemann.

[3575] Ich erbitte umgehend über Leipzig zurück:

Thode, Die Malerschule von Nürnberg. 9 M netto.

Frankfurt a/M., 20. Januar 1891.

Heinrich Keller.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Angebotene Stellen.

[1088] Ein durchaus tüchtiger, gewandter und in jeder Beziehung im Verlag wohl erfahrener Gehilfe, welcher ganz selbständig arbeiten kann, findet bis 1. Februar oder 1. März 1891 dauernde Stellung in einem süddeutschen Verlag.

Angebote unter R. R. 1088 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[3696] Wir suchen zum baldigen Antritt spätestens zum 1. April einen jüngeren Gehilfen, der durchaus sicher arbeitet. Angebote direkt

Ebenfalls kann ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen (Zeugnis zum Einj.-Freiw.-Dienst) bei uns Stellung als Lehrling finden. Braunschweig, 23. Januar 1891.

Grüneberg's Buch- u. Kunst-Handlung
Wollermann & Neumeier.

[3684] In einer grösseren Berliner Verlags-Handlung wird die zweite Gehilfenstelle der Abteilung für Herstellung und Vertrieb zum 1. April frei

Herren, welche bereits im Verlage gearbeitet haben, mit der Technik der Herstellung und des Illustrationswesens vertraut und gewandte Korrespondenten sind, wollen ihre Bewerbungen — unter Beifügung eines Lebenslaufs, Abschriften der Zeugnisse und ihrer Photographie — einreichen bei der Geschäftsstelle des B.-V. unter E. S. 3684.

[3538] Für eine mit Nebenzweigen verbundene lebhaft sortimentshandlung wird ein tüchtiger und energischer erster Gehilfe gesucht, der zu repräsentieren versteht und bei entsprechender Kenntnis des Buch- und Kunsthandels einige Neigung für den Schreibmaterialienhandel besitzt.

Bewerber wollen ihre Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter B. B. # 3538 an die Geschäftsstelle d. B.-B. senden.

[3539] Junger militärfreier Gehilfe zu möglichst sofortigem Antritt für das Kontor einer Leipziger Grosshandlung gesucht. Einige Kenntnisse in der französischen Schriftsprache Bedingung. Bewerber, denen an dauerndem Engagement gelegen ist, wollen ihre Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter J. & D. 3539 b. d. Geschäftsstelle d. B.-V. niederlegen.

[3437] Suche zum 1. April einen jüngeren mit der Schreibwarenbranche vertrauten Gehilfen. Nur tüchtige, an Pünktlichkeit und Ordnung gewöhnte Herren wollen sich unter Beifügung einer Photographie melden.

Bad Freienwalde a/D.

J. Thilo,

i. Fa.: Draeske's Buchhandlung.

[3424] Möglichst für sofort ein tüchtiger, junger, selbständig arbeitender Gehilfe gesucht, welcher mit einfacher Buchführung, dem Expeditions-, Zeitungs- und Inseratenwesen, sowie der Korrespondenz vertraut ist. Bedingung: Flotte, schöne Handschrift. Nur solche Herren, denen an einer dauernden Stellung gelegen, beliebigen Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften direkt einzureichen an

Darmstadt.

Alexander Koch.

Verlagsbuchhandlung.

[3423] Zu möglichst baldigem Antritte wird für eine Kommissionsbuchhandlung Leipzigs ein junger, tüchtiger, selbständig arbeitender Gehilfe gesucht. Gef. Angebote, möglichst mit Photographie und Zeugnisabschriften unter C. # 3423 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[1237] Einen gut empfohlenen, strebsamen Gehilfen, welcher den Prinzipal vertreten kann, sucht möglichst bald u. erb. gef. Angebote mit Ang. der Gehaltsansprüche und Photographie

Hirshberg i/Schles.

Paul Richter.

[3580] In einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung einer süddeutschen Residenzstadt wird am 1. April d. J. eine Lehrlingsstelle unter günstigen Bedingungen frei. Besitz des Einjähr.-Freiw. Zeugnisses Bedingung.

Gef. Angebote unter Ziffer A. H. sind an Herrn L. A. Kittler in Leipzig zu richten.

[3561] Zum 1. März suche ich auf einige Monate einen gut empfohlenen, bescheidenen jungen Mann als Gehilfen. Photographie erwünscht.

Chemnitz.

Gustav Ernesti.

[3616] Zu Ostern kann bei mir ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling eintreten. Bedingungen günstig.

Harburg a/E.

Gustav Eilan.

[3544] Zum sofortigen Antritt suche ich einen jungen Mann, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Schriftliche Anerbieten mit Angabe der Gehalts-Ansprüche und womöglich: Photographie.

Berlin W., Linkstr. 30.

A. Clottko, Verlag.

[3581] Zu baldmöglichem Eintritt suchen wir einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der an ausdauernde und pünktliche Arbeit gewöhnt ist; saubere und gleichmäßige Handschrift ist unerlässliche Bedingung. Die Stellung ist zwar vorläufig zur Aushilfe, kann sich aber bei entsprechenden Leistungen zu einer dauernden und angenehmen gestalten.

Gef. Anerbieten mit Zeugniskopieen und mit Photographie erbitten direkt.

Basel (Schweiz), Januar 1891.

Sallmann & Bonader.

[3629] Ich suche für spätestens 1. März einen Gehilfen. Kenntnis der französischen und englischen Sprache Bedingung. Nur tüchtige, selbständig arbeitende Herren wollen sich melden. Anfangsgehalt 120 M pro Monat.

Fr. Weinberger in Bad Kissingen.

[3697] Zum 15. Februar suche ich einen gewandten, tüchtigen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann.

Osnabrück.

G. E. Lüderdt.

[3264] Ich suche zur Aushilfe für die Abschlussarbeiten auf einige Wochen einen jüngeren Gehilfen oder Volontär. Angebote erbitte direkt.

Hof-Verlag N. von Grumbow in Dresden.

[1446] Zum 1. April d. J. oder früher findet bei mir ein Lehrling mit guter Schulbildung Aufnahme. — Ausbildung allseitig u. gründlich.

Hanau. G. M. Alberti, Hofbuchhandlung